

Mercedes CLC 220 CDI (DPF)

Dreitüriges Coupé der Mittelklasse (110 kW / 150 PS)

ADAC Testergebnis

Note 2,1

Leicht überarbeitete Kurzversion der C-Klasse (bisher Sportcoupé) mit zwei Türen und großer Heckklappe, leider sieht man hinten jetzt noch schlechter heraus. Der Motor läuft kultiviert, ist kräftig und verbraucht nicht viel. Natürlich mit Ruß-Partikelfilter. Das Sechsgang-Schaltgetriebe harmoniert mit dem Motor gut, gegen Aufpreis gibt's eine Automatik. Fazit: Ein sportliches Auto mit praktischen Attributen, für zwei Personen. Für 31.803 € zu haben. **Karosserievarianten:** keine. **Konkurrenten:** Alfa Romeo GT.

- + sehr gute Verarbeitung
- + variabler Kofferraum
- + hoher Fahrkomfort
- + starker, kultivierter Motor
- + niedriger Verbrauch
- + sehr gute Straßenlage
- + hoher Sicherheitsstandard
- + großes Händlernetz
- schlechte Sicht nach hinten
- Frontscheibe nah am Kopf
- teurer Unterhalt



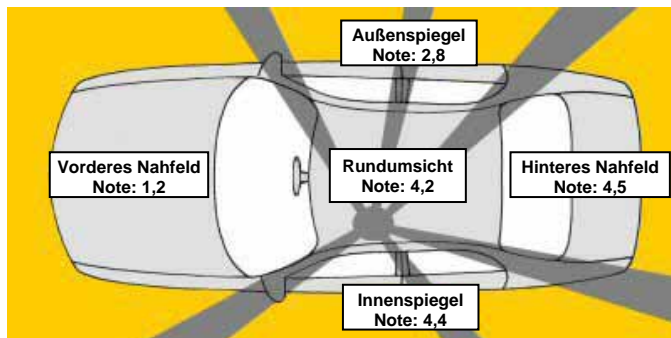
Karosserie/Kofferraum

Note 2,8

Verarbeitung

Note: 1,5

- + Verarbeitung und Finish der Karosserie machen einen sehr guten Eindruck, das gilt auch für die Polster und Kunststoffe im Innenraum. Die Fernbedienung lässt sich gut bedienen, nach kurzer Fahrzeit verriegeln sich die Türen automatisch (einstellbar). Ein attraktives Zubehör sind die großen Glasdächer. Das vordere lässt sich anheben und auch sehr weit öffnen, dabei soll ein ausfahrender Frontspoiler die Luftwirbel reduzieren.
- Die Stoßfänger sind in der Wagenfarbe lackiert und kratzempfindlich. Teure Reparaturen sind vorprogrammiert. Bei einer Reifenpanne steht nur ein Reparaturset zur Verfügung, mit dem der Reifen notdürftig repariert werden kann. Besser ist das optional erhältliche Not-Reserverad. Die Bedienungsanleitung ist seitlich im Kofferraum versteckt schlecht erreichbar.



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterpfosten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

Sicht

Note: 2,8

- + Nach vorn ist die Übersicht gut, auch die Fensterpfosten stören nicht allzu sehr. Die Rückspiegel sind sehr groß (Außenspiegel beheizt). Gegen Aufpreis blenden der Innen- und der linke Außenspiegel automatisch ab. Bi-Xenonscheinwerfer mit Abbiegelicht sind eine weitere Option. Beim Aussteigen bleiben die Scheinwerfer noch einige Zeit an und beleuchten den Weg.
- Die Sicht nach schräg hinten ist schlecht, das liegt an der nach hinten hochgezogenen Seitenlinie und dem breiten Fensterpfosten. Durch die Heckscheibe sieht man noch schlechter als beim Vorgängermodell, weil die Hutablage höher ist. Das stört vor allem beim rückwärts Einparken. Auch im Innenspiegel sieht man dadurch wenig. Die gegen Aufpreis erhältlichen akustisch-optischen Einparksensoren sind somit fast schon ein Muss.

Ein-/Ausstieg

Note: 3,1

Das Ein- und Aussteigen gestaltet sich vorn passabel, für ein Coupé sogar fast schon einfach. Unbeweglichere Personen sollten dennoch leichte Schwierigkeiten haben, weil sie sich beim Einsteigen weit nach unten bewegen müssen. Störend sind auch die ausgeprägten Flanken der Sportsitze. Um hinten etwas bequemer ein- und aussteigen zu können, sind die Vordersitze mit einer Einstiegshilfe ausgestattet, die auch gut funktioniert. Einsteigen vollzieht sich dadurch halbwegs bequem. Aussteigen erfordert trotzdem größere Fitness, weil man sich aus den tiefen Sesseln herauswuchten muss und sich dazu kaum festhalten kann.

Kofferraum-Volumen*

Note: 4,0

- Der Kofferraum ist mit 280 l etwas knapp bemessen. Er lässt sich aber durch Vorklappen der kompletten Rücksitzlehne auf 585 l vergrößern (gemessen bis Fensterunterkante).



Mit 280 l Volumen fällt der Kofferraum der CLC-Klasse bescheiden aus. Hier bieten selbst Fahrzeuge der unteren Mittelklasse mehr Platz.

Kofferraum-Zugänglichkeit Note: 2,0

- + Die große Heckklappe lässt sich mühelos öffnen und schließen, die Hände bleiben sauber. Das Format des Kofferraums ist zweckmäßig, die Heckklappe verriegelt sich beim Losfahren von selbst ab.

Kofferraum-Variabilität Note: 2,1

- + Der Rücksitz ist asymmetrisch geteilt. Beide Teile lassen sich leicht vor- und zurückklappen.
- Für kleine Utensilien fehlen Ablagefächer.

Innenraum Note 2,8

Bedienung Note: 1,9

- + Der Mercedes lässt sich leicht bedienen, die meisten Schalter sind gut erreichbar im Lenkradbereich untergebracht und sinnfällig. Die großen Rundinstrumente können sehr gut abgelesen werden. Kontroll- und Warnleuchten und ein vom Lenkrad aus programmierbarer Bordcomputer informieren den Fahrer über alle erdenklichen Betriebs- und Fahrzustände (auch Momentan- und Durchschnittsverbrauch). Die Scheinwerfer schalten sich bei Dämmern automatisch ein. Gegen Aufpreis gibt es verschiedene Navigationssysteme, die allesamt recht einfach zu handhaben sind. Die Einsteller für die Vordersitze- (außer für die Lehnen), die Außenspiegel- und das Lenkrad sind praktisch. Das Handschuhfach ist recht geräumig.
- Die weit hinten angelenkten Vordersitzgurte sind zum Anlegen



Der Fahrerplatz überzeugt durch gute Funktionalität sowie saubere Verarbeitungsqualität.

schwer zu erreichen, auch die Drehräder für die Lehneneinstellung sind schwer zugänglich. Die Fensterschalter funktionieren nur bei eingeschalteter Zündung. Insgesamt ist das Angebot an Ablagen gering.

Raumangebot vorne* Note: 2,8

- + Der Fahrersitz lässt sich für Personen bis ca. 1,95 m Größe zurückstellen.
- Das Raumgefühl ist vorn nicht gerade üppig, Fahrer und Beifahrer befinden sich mit ihren Köpfen verhältnismäßig nah an der Frontscheibe. Auch ist die Breite gering und die Beinfreiheit durch den breiten Getriebetunnel dezimiert.

Raumangebot hinten* Note: 4,5

- Hinten reichen die Kopf- und die Kniefreiheit nur für Mitfahrer bis knapp 1,75 m Größe (Vordersitze für ca. 1,85 m große Personen eingestellt).

Komfort Note 1,9

Federung Note: 2,1

- + Das Fahrwerk ist sportlich straff ausgelegt. Trotz der gelegentlichen Stöße bei kleinen Unebenheiten ist der Federungskomfort insgesamt gut. Der Wagen liegt ruhig auf der Straße, die Seitenneigung in Kurven und die Wankbewegungen bei schnellen Richtungswechseln sind gering.

Sitze Note: 1,5

- + Die großen Vordersitze sind straff gefedert, bieten dennoch genügend Komfort. Die Ausformung ist körpergerecht. Höhen- und Neigungseinstellungen sorgen für individuelle Anpassung an die Körperstatur. Nicht nur vorn, auch hinten sitzt man recht bequem.
- Hinten fehlen Haltegriffe.

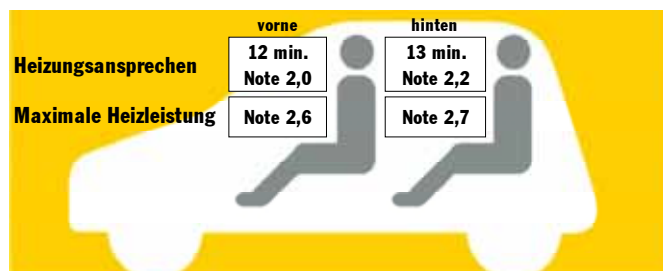
Innengeräusch Note: 1,5

- + Beim Kaltstart hört man leichtes Dieselnageln, das sich jedoch mit zunehmendem Tempo verliert. Selbst bei sehr hoher Geschwindigkeit ist das Fahrgeräusch niedrig.

Heizung, Lüftung Note: 2,2

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)

- + Die ziemlich kräftige Heizung erwärmt die Luft im vorderen Bereich innerhalb kurzer Zeit auf angenehme Temperaturen, hinten dauert es nur geringfügig länger. Die Temperatur lässt sich auf der Fahrer- und Beifahrerseite unabhängig einstellen. Für Allergiker ist ein Pollenfilter vorhanden. Gegen Schadstoffe und Gerüche von außen hilft der Aktivkohlefilter.
- Vorne sitzt man sehr nah an der schrägen Frontscheibe und ist starker Sonnenbestrahlung ausgesetzt. Hinten können keine Fenster geöffnet werden.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 1,6

Fahrleistungen*

Note: 1,6

- + Der durchzugsstarke Dieselmotor verhilft dem Fahrzeug zu sehr guter Beschleunigung, so ist schnelles Überholen meistens auch ohne zurückschalten möglich.

Laufkultur

Note: 2,0

- + Der Motor läuft bis in höchstmögliche Drehzahlbereiche vibrationsarm.

Schaltung

Note: 2,0

- + Die Gänge lassen sich leicht und ausreichend präzise geführt wechseln. Auch der Rückwärtsgang kann problemlos eingelegt werden.

Getriebeabstufung

Note: 1,0

- + Das Getriebe ist gut abgestuft. Der Motor kann sein volles Temperament entwickeln, verfügt andererseits bei hohem Tempo über genügend Drehzahlreserven. Gegen Aufpreis ist ein Automatik-Getriebe erhältlich.

Fahreigenschaften

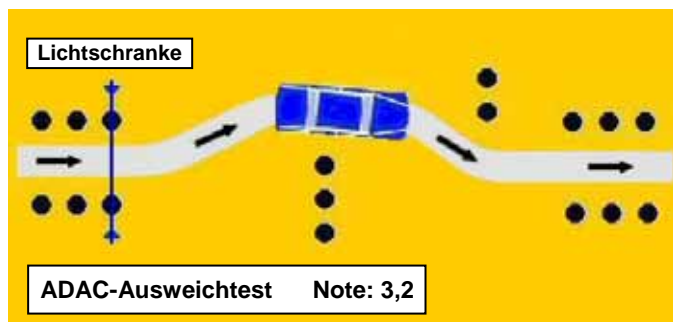
Note 1,8

Fahrstabilität

Note: 2,3

ADAC-Ausweichtest: Die Lenkung reagiert erst spontan und präzise. Beim anschließenden Gegenlenken, um dem Hindernis ausweichen zu können, reagiert der Wagen heftig. Bricht mit dem Heck so stark aus, dass er erst 90 Grad gedreht wieder zum Stehen kommt. Das ESP reagiert also zu spät und zu wenig effektiv.

- + Selbst bei hohem Tempo hält der Wagen sehr gut Kurs, vermittelt dem Fahrer ein sicheres Gefühl. Die elektronisch gesteuerte Traktionskontrolle sorgt dafür, dass die Antriebsräder auch auf rutschiger Fahrbahn kaum noch durchdrehen, wenn stark beschleunigt wird.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

Kurvenverhalten

Note: 1,7

- + Der Wagen umrundet Kurven souverän, nur leicht untersteuernd, was ungeübten Fahrern entgegen kommt. Übernimmt sich der Fahrer, hilft die elektronische Stabilitätskontrolle (ESP) durch automatisches Gaswegnehmen und angepasstes Bremsen möglichst nicht vom rechten Weg abzukommen.

Lenkung*

Note: 2,0

- + Selbst bei hohem Tempo reagiert das Fahrzeug schnell auf Kurskorrekturen am Lenkrad. Die Lenkung ist zielgenau und ver-

mittelt dem Fahrer guten Kontakt zur Fahrbahn. Die direkte Auslegung und der kleine Wendekreis unterstützen die Handlichkeit.

Bremse

Note: 1,2

- + Die Bremse spricht besonders schnell an und lässt sich ausgezeichnet dosieren, selbst wenn das Tempo hoch ist. Bei Vollbremsungen aus 100 km sind bis zum Stillstand nur 36,5 m erforderlich (Mittelwert aus zehn Einzelmessungen, halbe Zuladung, Serienreifen). Der Bremsassistent soll zaghaften Fahrern helfen, im Ernstfall das volle Potenzial der Bremsanlage besser nutzen zu können.

Sicherheit

Note 2,1

Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

Note: 2,5

- + Das Fahrzeug ist mit folgenden Einrichtungen ausgestattet, um die aktive Fahrsicherheit zu erhöhen: elektronisches Stabilitätssystem ESP, Bremsassistent, Antriebsschlupfregelung, Lichtassistent, Scheibenwischerassistent, Gurtstraffer. Als Extra sind Bi-Xenon-Scheinwerfer erhältlich, gekoppelt mit einem Abbiegelicht.
- Es sind weder Rückstrahler noch Rückleuchten vorhanden, die bei geöffneten Türen warnen.



Passive Sicherheit - Insassen

Note: 2,0

- + Das Fahrzeug besitzt neben den Frontairbags auch Seiten- und durchgehende seitliche Kopfairbags. Der Angurt-Erinnerer mahnt den Fahrer und den Beifahrer, sich anzuschnallen. An den stabilen, griffgerechten Türgriffen lässt sich hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen leichter öffnen.
- Hinten Zusteigende können vergessen, die zur besseren Sicht weggeklappten Kopfstützen wieder aufzurichten. Dann kann die harte Kopfstützenkante bei einem Heckaufprall gefährlich werden.

Kindersicherheit

Note: 1,4

- Der rechte Frontairbag ist nicht deaktivierbar. So dürfen auf dem Beifahrersitz nur von Mercedes freigegebene Babyschalen (mit Transponder) verwendet werden.
- + Auf den Rücksitzen lassen sich mit dem Gurtsystem Kindersitzsysteme stabil unterbringen, gegen Aufpreis auch mit Isofix. Die Fenster haben einen sensiblen Einklemmschutz.

Fußgängerschutz

Note: 3,0

- Die Karosserie ist im vorderen Bereich weitgehend glattflächig, das reduziert das Gefahrenpotenzial bei Unfällen mit Fußgängern. Unter der Fronthaube befinden sich jedoch in nicht besonders großem Abstand harte Motor- und Strukturteile.

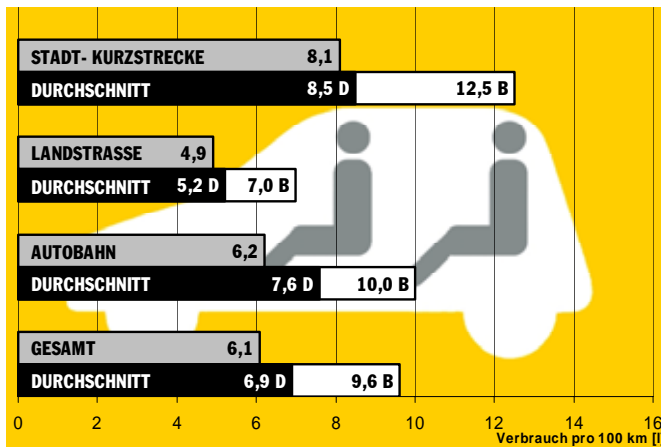
Verbrauch/Umwelt

Note 1,7

Verbrauch*

Note: 2,2

- + Innerorts liegt der Verbrauch bei 8,1 l, außerorts bei 4,9 l und auf der Autobahn bei 6,2 l Diesel je 100 km. Der Durchschnittsverbrauch errechnet sich mit 6,1 l Diesel.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas

Note: 1,2

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind sehr gering. Das geschlossene Filtersystem sorgt dafür, dass kaum noch gesundheitsgefährdende Diesel-Rußpartikel in die Umwelt gelangen.

Wirtschaftlichkeit*

Note 2,5

Betriebskosten

Note: 1,9

- + Die Formel zum Sparen: Günstiger Kraftstoffverbrauch heißt weniger Kosten.

Werkstatt- und Reifenkosten

Note: 4,2

Der Mercedes besitzt zwar eine fahrabhängige Serviceanzeige, muss jedoch fix alle 25.000 km oder alle 12 Monate zum Service in die Werkstatt. Bei einer Jahreslaufleistung bis max. 15.000 km ist die Verwendung eines günstigeren Motoröls möglich. Gemäß Hersteller ist der Diesel-Rußpartikelfilter wartungsfrei und auf mehr

als 200.000 km Lebensdauer ausgelegt.

- + Nach eigenen Angaben kommen ausschließlich qualitativ hochwertige und langlebige Verschleißteile zum Einsatz. Seit Erstzulassung Sept. 2005 gewährt auch Mercedes eine zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung. Bei Verwendung der gängigen Seriengröße bewegen sich die Kosten für den Reifenersatz noch auf einem relativ günstigen Niveau.

- Der jährliche Service bedeutet auch für den Normal- und Wenigfahrer häufigere Werkstattaufenthalte. Die teuren Werkstattstundenätze verhindern eine bessere Benotung.

Wertstabilität

Note: 1,6

- + Der kompakte Mercedes mit moderner Dieselmotor- und Diesel-Rußpartikelfilter verspricht eine gute Wertstabilität.

Kosten für Neuanschaffung

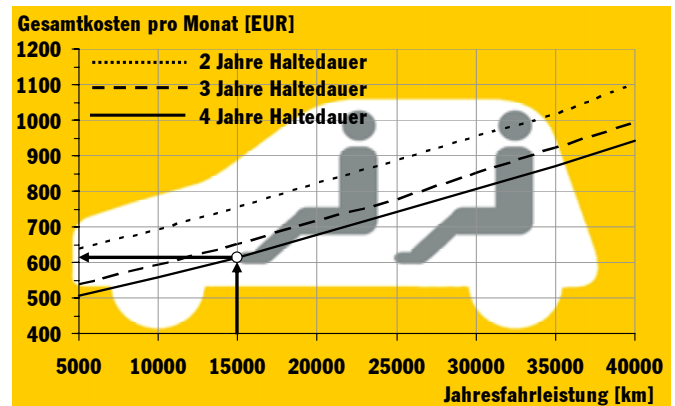
Note: 3,7

Zwar kein Schnäppchen aber noch auf akzeptablem Niveau: Die Kosten für die Neuanschaffung des CLC.

Fixkosten

Note: 4,3

- Die Ausgaben für die Versicherung sind aufgrund der ungünstig hohen Typklasseneinstufungen in der Haftpflicht-, Teil- und Vollkaskoversicherung hoch.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 613 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	CLC 180 K...	CLC 200 K...	CLC 230	CLC 350	CLC 200 CDI...	CLC 220 CDI
Aufbau/Türen	CP/3	CP/3	CP/3	CP/3	CP/3	CP/3
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1796	4/1796	6/2496	6/3498	4/2148	4/2148
Leistung [kW(PS)]	105(143)	135(184)	150(204)	200(272)	90(122)	110(150)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	220/2500	250/2800	245/2900	350/2400	270/1600	340/2000
0-100 km/h[s]	9,7	8,6	8,4	6,3	11,3	9,7
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	220	235	240	250	206	224
Verbrauch pro 100 km [l]	8,0S	8,1S	9,5S	9,8S	6,0D	6,1D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	16/19/20	17/20/20	19/23/26	19/23/26	16/21/22	18/22/23
Steuer pro Jahr [Euro]	121	121	168	236	339	339
Monatliche Gesamt-Kosten [Euro]	591	622	702	791	585	614
Grundpreis [Euro]	28.114	29.601	32.517	36.087	29.601	31.803

Aufbau:

ST = Stufenheck
SR = Schrägheck
CP = Coupe
CA = Cabriolet
RO = Roadster

KB = Kombi
KT = Kleintransporter
TR = Transporter
GR = Großraumlimousine
BU = Bus

GE = Geländewagen
PK = Pick-Up

Versicherung:
KH = KFZ-Haftpfl.
VK = Vollkasko
TK = Teilkasko

Kraftstoff:
N = Normalbenzin
S = Superbenzin
SP = SuperPlus
D = Diesel

Daten und Messwerte

4-Zylinder Diesel	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	2148 ccm
Leistung	110 kW (150 PS)
bei	4200 U/min
Maximales Drehmoment	340 Nm
bei	2000 U/min
Kraftübertragung	Heckantrieb
Getriebe	6-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	205/55R16V
Reifengröße (Testwagen)	205/55R16 W
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	10,85 m/10,9 m
Höchstgeschwindigkeit	224 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	9,7 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	5,5 s
Bremsweg aus 100 km/h	36,5 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Diesel)	6,1 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	8,1/4,9/6,2 l
CO ₂ -Ausstoß Herstellerangabe/Test	156 g/km/ 164 g/km
Innengeräusch 130 km/h	66 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4452 mm/1728 mm/1405 mm
Leergewicht/Zuladung	1535 kg/450 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	280 l/585 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	750 kg/1500 kg
Dachlast	100 kg
Tankinhalt	62 l
Reichweite	1015 km
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie	30 Jahre
ADAC-Testwerte <i>kursiv</i>	

Kosten

Monatliche Betriebskosten	132 Euro
Monatliche Werkstattkosten	69 Euro
Monatliche Fixkosten	105 Euro
Monatlicher Wertverlust	307 Euro
Monatliche Gesamtkosten	613 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	18/22/23
Grundpreis	31.803 Euro

Ausstattung

Technik

Abstandsregelung, elektronisch	nicht erhältlich
Antriebsschlupf-Regelung	Serie
Automatikgetriebe	2.154 Euro
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Kurvenlicht	nicht erhältlich
Parkhilfe, elektronisch	821 Euro°
Reifendruckkontrolle (Paket)	589 Euro°
Runflat-Reifen	nicht erhältlich
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie
Xenonlicht	994 Euro°

Innen

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/399 Euro
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne	Serie
Innenspiegel, autom. abblendend (inkl. linker Außensp.) ..	589 Euro°
Isofix-Kindersicherungssystem	66 Euro
Klimaautomatik	Serie
Navigationssystem (ab)	2.219 Euro°
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	Serie
Sitzbezüge, Leder	1.880 Euro
Sitze, vorn, beheizbar	369 Euro
Skisack/Durchladelupe	nicht erhältlich

Außen

Außenspiegel, autom. abblendend (inkl. Innenspiegel)	589 Euro°
Lackierung Metallic	881 Euro°
Scheinwerfer-Reinigungsanlage (mit Xenon)	994 Euro°
Schiebe-Hubdach	1.714 Euro

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)	2,1
Karosserie/Kofferraum	2,8
Verarbeitung	1,5
Sicht	2,8
Ein-/Ausstieg	3,1
Kofferraum-Volumen*	4,0
Kofferraum-Zugänglichkeit	2,0
Kofferraum-Variabilität	2,1
Innenraum	2,8
Bedienung	1,9
Raumangebot vorne*	2,8
Raumangebot hinten*	4,5
Innenraum-Variabilität	4,0
Komfort	1,9
Federung	2,1
Sitze	1,5
Innengeräusch	1,5
Heizung, Lüftung	2,2
Motor/Antrieb	1,6
Fahrleistungen*	1,6
Laufkultur	2,0
Schaltung	2,0
Getriebeabstufung	1,0
Fahreigenschaften	1,8
Fahrstabilität	2,3
Kurvenverhalten	1,7
Lenkung*	2,0
Bremse	1,2
Sicherheit	2,1
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme ...	2,5
Passive Sicherheit - Insassen	2,0
Kindersicherheit	1,4
Fußgängerschutz	3,0
Umwelt	1,7
Verbrauch*	2,2
Abgas	1,2
Wirtschaftlichkeit*	2,5
Betriebskosten*	1,9
Werkstatt-/Reifenkosten*	4,2
Wertstabilität*	1,6
Kosten für Neuanschaffung*	3,7
Fixkosten*	4,3

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand Juli 2008.